

Freitag, 28. Januar 2011

Ausgabe 2/2011

www.landkreis-leer.de

Newsletter

Auf einen Blick

- Auktion: Landkreis versteigert Pferde
- Vorhang auf für Theater an der Blinke
- Jung und romantisch
- Dorf mit Zukunft
- Was anliegt
- Meldungen der Woche
- Blitzer der Woche
- Impressum

Auktion: Landkreis versteigert Pferde



Die Kreiskasse des Landkreises Leer versteigert am Mittwoch kommender Woche, 9. Februar, öffentlich gegen Höchstgebot und nach üblichen Auktionsbedingungen 17 Pferde.

Die Versteigerung beginnt um 19 Uhr in der Viehhalle der Ostfrieslandhalle, Nessestraße 1, in Leer. Eine Vorbesichtigung der Tiere ist dort ab 17 Uhr möglich.

Der Landkreis hat die Pferde – darunter zwei Fohlen – seit vergangenem Frühjahr aus veterinärrechtlichen Gründen in seine Obhut gebracht. Die Tiere sind seitdem bei verschiedenen privaten Haltern untergebracht.

Mehr online
unter:

www.landkreis-leer.de/Bekanntmachung



Vorhang auf für Theater an der Blinke

Morgen wird das umgebaute und restaurierte „Theater an der Blinke“ in Leer feierlich eröffnet. Nach der Begrüßung durch Landrat Bernhard Bramlage stehen Musik, Ballett, eine Theaterszene und Chorlieder auf dem Programm. Der Landkreis hat dazu offizielle Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft eingeladen, hat aber auch öffentlich noch einige Eintrittskarten angeboten. „Wir möchten, dass so viele Menschen wie möglich an der Wiedereröffnung des einzigen größeren Kulturtheaters im Landkreis Leer teilhaben können“, sagt Landrat Bramlage. Ende April vergangenen Jahres wurde mit der Umgestaltung der Emsaula einschließlich Foyer begonnen.

Die Kosten betragen 3,3 Millionen Euro. Davon zahlt der Landkreis ein Drittel selbst, 2,2 Millionen kommen aus dem Konjunkturpaket II des Bundes.



Theater an der Blinke



Jung und romantisch

Musikfreunde können sich freuen: Die 2008 gegründete Junge Ems-Dollart Philharmonie gastiert auf Einladung des Landkreises Leer am 12. Februar um 20 Uhr zum ersten Mal im neuen Theater an der Blinke in Leer und präsentiert ein großes romantisches Orchesterprogramm.

Gespielt werden der „Danse Macabre“ op. 40 von Camille Saint Saens, Max Bruchs Violinkonzert g-Moll op. 26 und die Sinfonie „Aus der neuen Welt“ von Antonin Dvorak. Solistin ist Anne-Christin Grimm, die musikalische Leitung hat Guilherme Bernstein. Die Junge Ems-Dollart Philharmonie ist ein grenzübergreifendes Jugendsinfonieorchester mit jungen, talentierten Musikern aus der Ems-Dollart-Region. Es wird über ein europäisches Interreg-Programm mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und vom Land Niedersachsen sowie den niederländischen Provinzen Drenthe, Friesland und Groningen kofinanziert.

Karten kosten zwölf und zehn Euro, ermäßigt acht und sechs Euro. Erhältlich bei den Vorverkaufsstellen Kreismusikschule Leer, Telefon 0491/7 37 40 und Tourismuszentrale in Leer, Telefon 0491/91 96 96, sowie...



... online bei der Kreismusikschule unter:

<http://www.reservix.de/>

Dorf mit Zukunft

Der Landkreis Leer ruft zum zehnten Mal zum Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ auf. Der Wettbewerb soll Bürger, Gewerbebetriebe, Vereine und Verbände anregen, die strukturellen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklungen ihres Dorfes aktiv zu begleiten und mit zu gestalten. Eine sachverständige Bewertungskommission wird dann die Leistungen der Teilnehmer bewerten.

Dabei stehen Kriterien wie das lokale Leitbild, Planungskonzepte der Dorferneuerung, das dörfliche Zusammenleben sowie die Entwicklung, Erhaltung und Gestaltung der Gebäude und des dörflichen Grüns im Vordergrund. Ziel der Bewertung ist die Nominierung der Teilnehmer für den 24. Landeswettbewerb in Niedersachsen. Die Sieger des Kreiswettbewerbs werden für den regionalen Vorentscheid des Landeswettbewerbs nominiert. Beim vergangenen Vorentscheid im Jahr 2009 waren für den Landkreis Leer die Ortschaften Ditzum und Pogum, beide Gemeinde Jemgum, vertreten.

Ditzum schaffte es in den Landesentscheid und wurde auf Landesebene 2010 für die besondere Leistung im Bereich der baulichen Gestaltung und des dörflichen Grüns ausgezeichnet. „Diese positiven Erfahrungen und Erfolge der Teilnehmer in den vorausgegangenen Wettbewerben zeigen, dass es sich lohnt, für die einmaligen und unverwechselbaren Werte der Dörfer zu arbeiten“, sagt Landrat Bernhard Bramlage.

Im Vergleich zum letzten Kreiswettbewerb gibt es zwei wichtige Veränderungen: Der Landkreis kann ein zusätzliches Dorf für den regionalen Vorentscheid nominieren, da ein Kreiswettbewerb durchgeführt wird. Alle teilnehmenden Dörfer erhalten eine Startprämie von 250 Euro.



Was anliegt:

29. Januar
13 bis 18 Uhr
30. Januar
11 bis 18 Uhr
Leer

Energie-Forum: „Mit Weitsicht planen und sanieren“

Motto des diesjährigen Energie-Forums von „KomZeniT“ in den Berufsbildenden Schulen II ist „Mit Weitsicht planen und sanieren – langfristig profitieren“. Die Aussteller informieren über den Stand der Technik unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Vorschriften. Ein zusätzlicher Schwerpunkt liegt im Bereich barrierefreies Bauen und Mobilität im Alter. Am Sonntag werden Fachvorträge gehalten. Eintritt ist frei.

30. Januar
Leer

Evenburg: Kombination von Führung und Frühstück erste wieder Ende Januar

Die beliebte Kombination von Frühstück im Evenburg-Café mit anschließender Führung durch Schloss und Park der Evenburg in Leer-Loga gibt es erst wieder ab dem letzten Januar-Wochenende. Allerdings finden auch bis dahin jeden Sonntag um 11 Uhr und um 14.30 Uhr die Führungen statt. Treffpunkt ist immer 15 Minuten vorher, also um 10.45 Uhr und 14.15 Uhr, bei der Vorburg. Ausgebildete Gästeführer zeigen Schloss und Park und informieren über Geschichte, Sanierung und vieles Wissenswerte. Die Führung dauert etwa 1 1/2 Stunden und kostet 3 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder (unter 7 Jahren frei).

Meldungen der Woche

Landkreis unter den ersten Vier

Beim diesjährigen Hallenfußball-Turnier der Behörden und Betriebe im Landkreis Leer hat das Team der Reederei Buss seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigt. Es setzte sich mit 2:0 gegen die Mannschaft der Ostfriesischen Volksbank durch. Platz drei erreichte das Amtsgericht Leer nach Neunmeterschießen gegen den Landkreis Leer. Der Erlös des sechsstündigen Turniers kommt der Jugendhilfeeinrichtung „Tannenhof“ zugute.

Zwölf neue Tagesmütter

Zwölf Frauen haben den Qualifizierungskurs zur sogenannten Tagespflegeperson erfolgreich abgeschlossen. Der Kurs wurde vom Familienservice Weser-Ems e.V. im Auftrag des Landkreis Leer angeboten.

Die Tagesmütter stehen Familien ab Februar zur Verfügung, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die Qualifizierung dauerte ein halbes Jahr und beinhaltete Themen wie die Zusammenarbeit zwischen Tagesmüttern und Familien, Förderung der Kinder, Hygiene.

„Dem Landkreis ist ein hoher Qualitätsstandard wichtig. Tagesmutter ist man nicht einfach nebenbei, es ist eine qualifizierte berufliche Aufgabe“, so Johannes Peschke, Dozent der Schulung. Diese Qualität wird durch den zertifizierten und bundesweit anerkannten Kurs beim Familienservice gewährleistet.

Die neuen Tagesmütter gehören nun zu einem Pool von über 100 Tagesmüttern im Landkreis. Frank Gieselmann, Geschäftsführer des Familienservice Weser-Ems betont, dass Tagesmütter ein ergänzendes Angebot bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind: „Tagesmütter kommen dort zum Einsatz, wo die Betreuungszeiten von Kindergärten und Schulen nicht abgedeckt werden können.“

Kleine Forscher jetzt auch bei Löwenzahn



Der Kindergarten Löwenzahn in Oldersum hat es geschafft und erhielt heute Vormittag seine Belohnung: Er ist einer von mittlerweile zehn Kindergärten im Landkreis Leer, der sich „Haus der kleinen Forscher“ nennen darf. An der Auszeichnungsfeier nahmen heute unter anderem die Kindergartenleiterin Ria Minschke, die Erzieherinnen, der Bürgermeister Anton Lucht und Mitarbeiter des Landkreis Leer teil.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ fördert spielerisch die Begeisterung der drei- bis sechsjährigen Mädchen und Jungen an Naturwissenschaft und Technik. Ihr Ziel ist es, die Neugier auf Zusammenhänge der Welt zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, beim Experimentieren selbst Antworten auf alltägliche naturwissenschaftliche Phänomene zu finden.

Dienstjubiläum für Wilfried Weber

Wilfried Weber aus Leer konnte am 24. Januar sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Seit 1971 ist er beim Landkreis Leer tätig und arbeitet dort seit 1977 im Schulamt, seit 1993 im Sachgebiet Schülerbeförderung.

„Unheil“ bringt 1000 Euro

Mehr als 1000 Euro spendeten die Zuhörer beim Weihnachtskonzert „Das Kriminelle Weihnachtsspektakel, Unheil am Emssperwerk“ der Kreismusikschul-Bigband „Stormy Weather“.

Am 17. Januar überreichte die Band einen symbolischen Scheck an Barbara Piegeler-Scherer vom Hilfswerk Unicef, Ortsgruppe Ostfriesland. Das Geld kommt den Flutopfern von Brasilien zugute.



Blitzer der Woche

5. Woche (31. Januar bis 6. Februar)

Montag, 31. Januar: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Uplengen

Dienstag, 1. Februar: Gemeinde Uplengen und Gemeinde Bunde

Mittwoch, 2. Februar: Gemeinde Moormerland und Gemeinde Ostrhauderfehn

Donnerstag, 3. Februar: Gemeinde Rhaderfehn und Stadtgebiet Weener

Freitag, 4. Februar: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Ostrhauderfehn

Sonnabend, 5. Februar: Gemeinde Westoverledingen



6. Woche (7. bis 13. Februar)

Montag, 7. Februar: Gemeinde Uplengen und Gemeinde Bunde

Dienstag, 8. Februar: Gemeinde Rhaderfehn und Samtgemeinden Hesel/Jümme

Mittwoch, 9. Februar: Gemeinde Ostrhauderfehn und Gemeinde Uplengen

Donnerstag, 10. Februar: Stadtgebiet Weener und Gemeinde Rhaderfehn

Freitag, 11. Februar: Gemeinde Westoverledingen und Gemeinde Ostrhauderfehn

Sonnabend, 12. Februar: Gemeinde Uplengen

Hinweis! Änderungen und Abweichungen sind jederzeit möglich. Es kann im gesamten Kreisgebiet Leer zu weiteren Messungen kommen.

© pixelio.de, Kenneth Brockmann

Impressum:

Landkreis Leer, Der Landrat, Bergmannstraße 37, D-26789 Leer,

Telefon: 0491/926 11 49, Fax: 0491/926 911 49,

E-Mail: newsletter@lkleer.de, Internet: www.landkreis-leer.de

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@lkleer.de oder löschen Sie auf der Internetseite „Newsletter“ des Landkreises unter „Aktuelles“ Ihren Eintrag.

Die nächste Ausgabe erscheint am 11. Februar 2011.